

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	7
Vorwort	9
1. DAS LEBEN UND WIRKEN MARQUARD HERRGOTTS VON DER GEBURT BIS ZUR SENDUNG NACH WIEN IM JAHRE 1728	11
Name und Abkunft (11) — Schulbildung, Erzieherstelle (12) — Klostereintritt, Reise ans Collegium Germanicum in Rom (12) — Am Collegium Germanicum (14) — Studium in St. Gallen, Wien und bei Bernhard Pez in Melk (17) — Sendung zu den Maurinern nach Paris (18) — Vorbilder (20) — Das Erscheinen der <i>Vetus Disciplina Monastica</i> , Kritik von Ordenseite (20) — Forscher und Lehrer in St. Blasien (24) — Anreger zur sanktblasischen <i>Germania sacra</i> (26) — Großkeller (29)	
2. MARQUARD HERRGOTT ALS DIPLOMAT IN WIEN (1728—1750) . . .	31
Die hauensteinischen Verhandlungen (31) — Beziehungen zu Akademieinitiatoren (44) — Dienste zur Finanzierung der Rheinarmee Karls VI. (46) — Aktivitäten zu den Rangerhöhungen der sanktblasischen Äbte und deren Reichsfürstenwürde 1746 (46) — Vertreter der breisgauischen Prälaten wie der Ritter- und dritt- ständischen Interessen (51) — Beharren auf steuerlichen Begünstigungen des Prä- latenstandes (51) — Maria Theresia veranlaßt Herrgotts Abberufung (54)	
3. DIE BEIDEN HISTORIOGRAPHISCHEN HAUPTWERKE	55
Persönliche und politische Voraussetzungen (55) — Beurteilung der älteren Genealogen (56) — Kritik an der <i>Genealogia diplomatica</i> durch die Zeitge- nossen, Polemiken um die Behandlung der <i>Acta Murensia</i> (58) — Mitarbeiter (61) — Die <i>Monumenta Augustae Domus Austriae</i> (64)	
4. MARQUARD HERRGOTT ALS HISTORIKER UND STATTHALTER IN KRO- ZINGEN (1750—1762)	70
St. Blasien überläßt Herrgott die Propstei Krozingen als Alterssitz (70) — Barocki- sierung der Propsteigebäude (72) — Landwirtschaftliches Interesse, Seidenzucht (73) — Pflege gelehrter Freundschaften (74) — Leiter der prälatenständischen Konferenzen in Freiburg (75) — Anteilnahme an wissenschaftlichen Arbeiten jüngerer Blasianer (77) — Krankheit und Tod, Begräbnisstätte (78)	
DOKUMENTENANHANG	80
1. Finalrelation Herrgotts an Abt Franz II. Schächtelin zu den hauen- steinischen Verhandlungen in Wien (1731)	80
2. Philipp Ludwig Graf Sinzendorff an den Abt von Kremsmünster und Herrgott an Bernhard Pez (1729)	86

Inhalt

3. Herrgott an Johann Heinrich Meyer (1734)	87
4. Notariatsinstrument über die Öffnung der Herzogsgruft in Gaming (1739)	88
5. Herrgott an Hieronymus Pez (1740)	89
6. Hieronymus Pez an Herrgott (1743)	90
7. Herrgott an Rustenus Heer (1748)	91
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	93
Archivalische Quellen	93
Verzeichnis der Werke Herrgotts	93
1. Gedruckte Werke	93
2. Ungedruckte Schriften, Sammlungen	94
3. Tagebücher, Itinerare	95
Gedruckte Quellen und Literatur	95
REGISTER	101